

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Landkreis Gifhorn</u>		
Straße	<u>Schlossplatz 1</u>		
PLZ, Ort	<u>38518 Gifhorn</u>		
Telefon	<u>05371 82 614</u>	Fax	<u>0 53 71/82-61 5</u>
E-Mail	<u>vergabestelle@gifhorn.de</u>	Internet	<u>http://www.gifhorn.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 21-306-Wittingen-B

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 - in Textform
 - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Waldsiedlung , 29378 Wittingen OT Boitzenhagen
Südlich des Ortskerns von Boitzenhagen befindet sich die "Waldsiedlung".

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Straßenbauarbeiten/Feldweg Instandsetzung

Die Stadt Wittingen beabsichtigt die mineralisch befestigten Wege in der Waldsiedlung Boitzenhagen neu zu profilieren.

Boitzenhagen liegt ca. 15 km südlich von Wittingen an der L288 und gehört zum Stadtgebiet von Wittingen. Südlich

des Ortskerns befindet sich die zuvor erwähnte Waldsiedlung, welche über die Zufahrtsstraße "Am Blockshornberg" erreichbar ist.

Die Waldwege, mit einer Gesamtlänge von ca. 1.300 m sind mineralisch befestigt, haben eine Breite von rd. 4,50m

und weisen im jetzigen Zustand eine Vielzahl von Unebenheiten auf. Die 6,50m breiten Wegetrassen der Waldsiedlung

sind größtenteils beidseitig mit Zäunen eingegrenzt. Die Seitenräume sind unbefestigt, aber teilweise mit verdrücktem

Mineralgemisch überdeckt. Des Weiteren stehen im Seitenbereich der Wegflächen Nadelbäume, welche im Zuge der

Arbeiten mit Baumschutz versehen werden sollen. Am Ende der einzelnen Wege befinden sich jeweils Wendehammer,

die ebenfalls mit neu profiliert werden sollen. Der Seitenraum ist nach dem Anbringen des Baumschutzes vom Mineralgemisch

zu befreien (Ausnahmen bilden hier die Zufahrten zu den Grundstücken). Dafür soll das verdrückte Material

aufgenommen und auf der 4,50m breiten Trasse abgesetzt werden. Für die Reprofilierung der Wege soll die

Oberfläche ca. 15 cm aufgefräst, mit einem Gräder neu profiliert und schließlich wieder verdichtet werden. Im Vorfeld

der Fräsarbeiten sind durch die Baufirma alle auf der Strecke befindlichen Einbauten auszukundschaften, diese zu markieren und zu sichern. Um die Erreichbarkeit der Grundstücke aufrecht erhalten zu können, sollen die Arbeiten auf der 4,50m breiten Trasse halbseitig stattfinden. Für die Anbindung einer später herzustellenden Feuerwehrezufahrt müssen im Bereich des südlichen Wendehammer 10 Bäumen mit einem Stammdurchmesser bis 40cm gefällt und die Stubben gerodet werden. Für diesen Bereich wird zusätzliches Mineralgemisch benötigt um den derzeit nicht ausgebauten Wendehammer für den späteren Anschluss der FW-Zufahrt herzustellen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

siehe unten

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

31.01.2022

Mit der Ausführung ist zu beginnen innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum 10.12.2021 zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.

weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.subreport.de/E16512567>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 30.11.2021 um 10:59 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 29.12.2021

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E16512567>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 30.11.2021 um 11:00 Uhr

Ort

[Landkreis Gifhorn, Zentrale Vergabestelle, Steinweg 1, 38518 Gifhorn \(Kreishaus IV "Langer Jammer"\)](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Bieter und/oder deren bevollmächtigte Personen. Aufgrund der aktuellen Covid 19-Situation findet die Submission ohne Publikum statt. Die Ergebnisse werden unmittelbar im Anschluss über die Vergabeplattform bekanntgegeben.](#)

t) geforderte Sicherheiten

[Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.](#)

[Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme \(vorläufige Abrechnungssumme\).](#)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

[Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.](#)

[Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen \(auch die der Nachunternehmen\) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.](#)

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
[siehe Vergabeunterlagen](#)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

[Landkreis Gifhorn -Vergabenachprüfstelle-, Schloßplatz 1, 38518 Gifhorn](#)